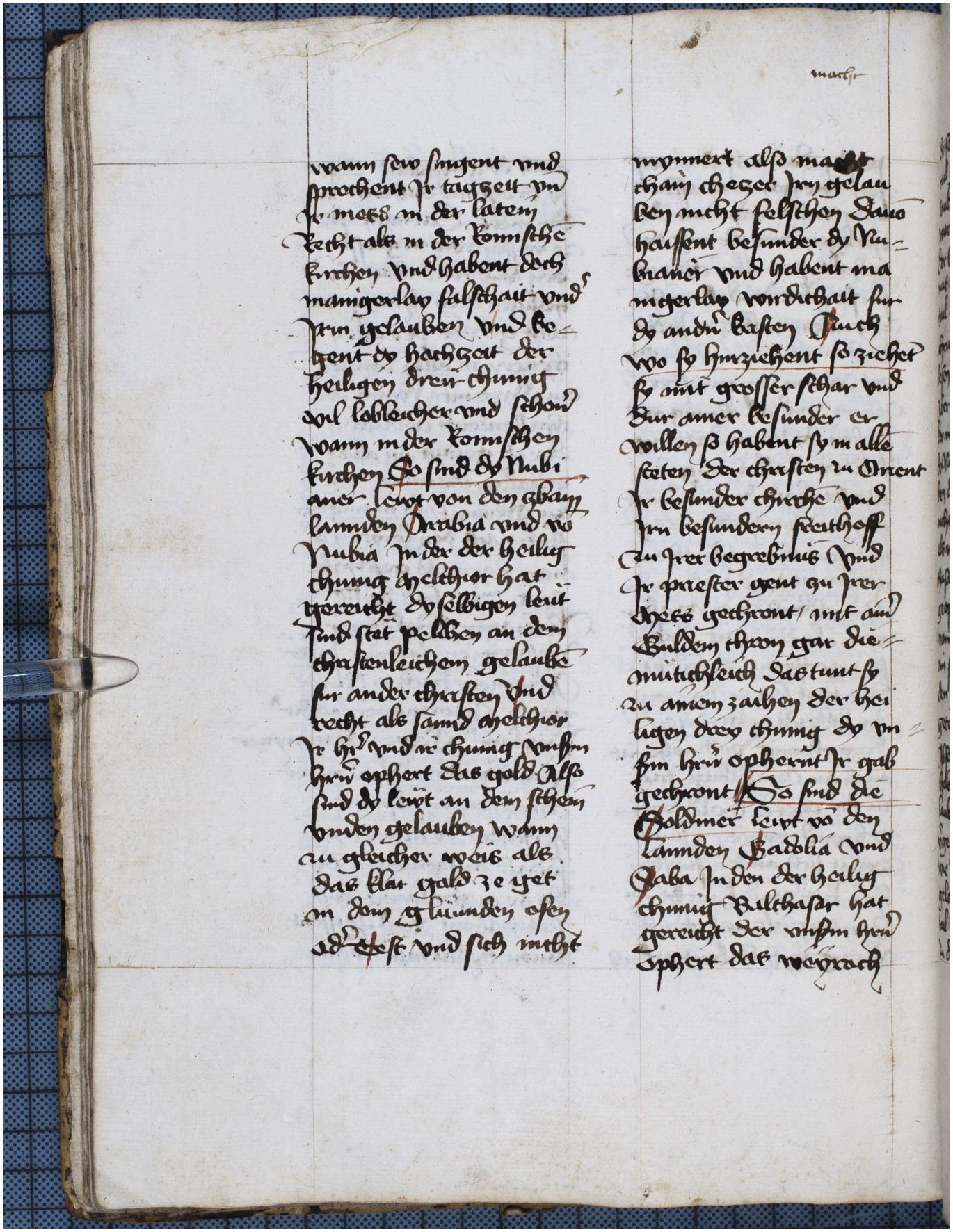
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=32453
Copyright: Schlierbach, Zisterzienserkloster



wann sew singent vnd
prechent jr taugzeit vn
jr mess in der latein
recht als in der kom sche
kirchen vnd habent dech
manigerlay falsthait vnd
jrn gelauben vnd be
gent dy hachzeit der
heiligen drey chunig
dal lobleicher vnd schon
wann in der kom schen
kirchen So sind dy Nubi
aner leut von den gbaw
landen Arabia vnd vo
Nubia jn der der heilig
chunig ancthior hat
gereicht dy selbigen leut
sind stet peleiben an dem
christenleichen gelaube
fur ander christen vnd
recht als samd anethior
jr hr vnd ir chunig vnsern
hrn opfert das gold Also
sind dy leut an dem schen
vnden gelauben wann
zu gleicher weis als
das klar gold ze yet
in dem gluenden ofen
ad test vnd sich inicht

mynnert alsp mach
chain cheger jrn gelau
ben nicht felsthen dann
haussent besunder dy Nu
bianer vnd habent ma
nigerlay vorchthait fur
dy andrn kristen Auch
wo sy hinziehent so zichet
sy mit grosser schar vnd
fur amer besunder er
willen so habent sy in alle
seten der christen zu Orient
jr besunder chirche vnd
jrn besunderen freithoff
zu jrer begrebnus vnd
jr priester gent zu jrer
dienst gechront / mit aur
Gulden chron gar die
mutichleich das tunt sy
zu amen zaichen der hei
ligen drey chunig dy vn
sim hrn opferent jr gab
gechront / So sind die
Goldner leut von den
landen Gadolia vnd
Saba jn den der heilig
chunig Balthasar hat
gereicht der unsern hrn
opfert das weyrach